

21.02.2017

Ludwigshafen hebt ab: Im Wilhelm-Hack-Museum entsteht eine fliegende Skulptur

Bis 30. April 2017 zeigt das Wilhelm-Hack-Museum in der Ausstellung Tomás Saraceno – Aerosolar Journeys die neuste Vision des international bekannten Künstlers und Forschers Tomás Saraceno: Aerocene, das Zeitalter der Luft. Das Projekt beinhaltet die Entwicklung verschiedenster fliegender Skulpturen, die ohne Motor, Gas, Solarzellen, nur durch die Kraft der Thermik fliegen können – erste Testflüge sind bereits geglückt, Piloten werden eigens hierzu ausgebildet.

Neben faszinierenden Skulptur-Visionen zeigt die Ausstellung auch die Anfänge der Aerocene-Forschung: Das Museo Aero Solar, ein fliegendes Museum, eine solare Skulptur, die komplett aus gebrauchten Plastiktüten an verschiedenen Orten der Welt gebaut wurde. An jedem Ort wurden neue Teile ergänzt, so dass es nicht nur immer größer wurde, sondern es sich auch in Technik, Farbe und Form jedes Mal unterschied, wenn es in die Luft aufsteigt. Museo Aero Solar steht dabei für ein anderes Raum- und Energiekonzept: Der Kern des Museo liegt in der Energie, dem Einfallsreichtum lokaler Gemeinschaften und nicht zuletzt in seinem visuellen Erscheinungsbild: durch kollektive Zusammenarbeit und Kunst – Do-it-together-Technologie und Experiment – entsteht eine Reise in der Zeit, sowohl in die Zukunft als auch in die Vergangenheit. Durch die Wiederverwendung von gebrauchten Tüten schützt es Ressourcen und macht auf eines der größten Umweltprobleme heutzutage aufmerksam.

Das Wilhelm-Hack-Museum lädt dazu ein, Teil des Projektes zu werden und im Rahmen der Ausstellung ein eigenes, neues Thermik-Flugobjekt zu bauen. Dazu braucht es zunächst viele gebrauchte Plastiktüten, die ab sofort im Museum abgegeben oder zum Mitmachen ins Museum mitgebracht werden können. Aus diesen Plastiktüten entsteht dann das Museo Aero solar, das sich am Ende tatsächlich in Ludwigshafen in die Luft erheben soll.

Das Wilhelm-Hack-Museum macht in den kommenden Wochen zahlreiche Angebote, bei denen an der Skulptur gearbeitet wird: unter anderem beim Führen und Werken für Schulklassen, beim Kindergeburtstag im Museum oder dem Workshopformat Highlights aus dem Museum am 24. März und 7. April.

Große Workshop-Woche

Museo Aero Solar

Ludwigshafen baut eine fliegende Skulptur

Dienstag, 18., bis Sonntag, 23. April 2017, jeweils 13 bis 18 Uhr

Jeder kann seine gebrauchten Plastiktüten mitbringen und mitmachen.

Zum Abschluss der Workshop-Woche soll das Flugobjekt abheben.

Weitere Termine:

ART-Lounge

Der lange Donnerstag im Museum

Donnerstag, 16. März 2017, 18 bis 22 Uhr, Drinks, Führungen, Musik und mehr

Kosten: Museumseintritt

DIY: Wolkenstadt und Spinnennetz

Mittwochs, 15., 22. und 29. März 2017, 17.30 bis 20.30 Uhr, mit Maike Kreichgauer

Kosten: 55 Euro, inkl. Material, Anmeldung erbeten

Zusammen klappt's: Fliegende Städte!

Ein generationenübergreifender Nachmittag

Samstag, 8. April 2017, 14 bis 15.30 Uhr, mit Anja Guntrum

Kosten: 3 Euro pro Person, inklusive Material, Anmeldung erbeten

Osterferienprogramm

Itsy Bitsy Spider

Montag, 10., bis Donnerstag, 13. April 2017, jeweils 9.30 bis 13 Uhr, mit Maike Kreichgauer

Kosten: 40 Euro, inkl. Material, Getränk und Snack bitte mitbringen

Alter: 6 bis 12 Jahre, Anmeldung erbeten

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.wilhelmhack.museum.

Kontakt:

Wilhelm-Hack-Museum, Anna Weiland, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein,

Telefon 0621 504-3414, Fax 504-3780 E-Mail anna.weiland@ludwigshafen.de.